



## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Lahr, 26. September 2022

### **SWEG-Aufsichtsrat bestärkt bisherige Haltung der Geschäftsführung im GDL-Tarifstreit**

#### **Erklärung auf Sondersitzung einstimmig beschlossen**

Vor dem Hintergrund des Tarifstreits mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) hat sich der Aufsichtsrat der Südwestdeutschen Landesverkehrs-GmbH (SWEG) am Mittwoch, 21. September 2022, zu einer Sondersitzung getroffen. In dieser wurde einstimmig eine Erklärung beschlossen, in der sich der Aufsichtsrat klar gegen einen Konzern-Tarifvertrag mit der GDL ausgesprochen und die Geschäftsführung beauftragt hat, sich an dieser Stelle auf keine Verhandlungen einzulassen. Die Erklärung bekräftigt zudem die bereits mehrfach geäußerte und weiterhin bestehende Verhandlungsbereitschaft in allen anderen Fragen. Zu der Forderung der GDL nach einer einmaligen Sonderzahlung von 3000 Euro pro SWEG-Beschäftigtem vertritt der Aufsichtsrat die Haltung, dass diese branchen- und gewerkschaftsübergreifend umgesetzt werden müsse.

Im Hinblick auf die anstehende Ausschreibung der derzeit durch die SWEG Bahn Stuttgart GmbH (SBS) gefahrenen Verkehre, die die SWEG zum Jahreswechsel 2021/22 im Rahmen einer Notmaßnahme übernommen hatte, spricht sich der SWEG-Aufsichtsrat derzeit gegen die Abgabe eines Angebots aus. In diesem Fall würde es spätestens Ende 2023 zum Wechsel des Eigentümers der SBS kommen. Die finale Entscheidung über eine Angebotsabgabe wird der SWEG-Aufsichtsrat in einer Sitzung Mitte Oktober treffen. Der Aufsichtsrat der SWEG bedauert sehr, dass die GDL ihren

Machtanspruch auf dem Rücken der Fahrgäste austrägt und bittet diese gleichzeitig um Verständnis für die Haltung des Unternehmens.

### **Über das Unternehmen**

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Seit dem Jahreswechsel 2021/2022 befindet sich auch Abellio Rail Baden-Württemberg unter dem Dach des SWEG-Konzerns. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

---

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH  
Rheinstraße 8  
77933 Lahr  
[www.sweg.de](http://www.sweg.de)

Ansprechpartner:

---

Christoph Meichsner – Stabsbereichsleiter Marketing/Kommunikation/PR  
Tel.: 07821/2702-161  
Fax: 07821/2702-95  
E-Mail: [christoph.meichsner@sweg.de](mailto:christoph.meichsner@sweg.de)